

Private Kranken- & Pflegeversicherung 2021: Das sind die Maklerfavoriten



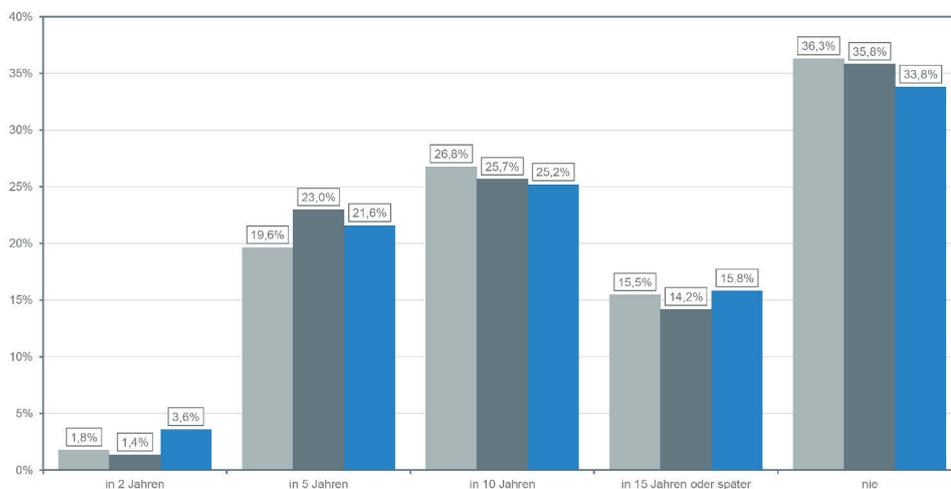
Kommt nach der Bundestagswahl Bewegung in die Bürgerversicherungsthematik? Die Mehrheit der Makler und Mehrfachagenten rechnet laut der aktuellen Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2021“ nicht damit und baut in der Zusammenarbeit mit den Versicherern auf die „alten Bekannten“.

Trotz Bundestagswahljahr 2021: Mit gut einem Drittel rechnen die meisten Makler und Mehrfachagenten damit, dass es nie zu einem Systemwechsel in der Krankenversicherung kommen wird. Das besagt die Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken & Pflegeversicherung 2021“. Gut ein Viertel der

befragten Makler und Mehrfachagenten, dass die PKV-Gesellschaften Beitragsstabilität als wichtigstes Ziel verfolgen, und geben an, dass sie diejenigen PKV-Gesellschaften bevorzugen, die sichere Rechnungsgrundlagen verwenden, gegenüber denjenigen, die „auf Kante“ kalkulieren. Auf Nachfrage gaben die

Hälfte von ihnen rechnet damit, dass dieses in den kommenden fünf Jahren an Relevanz gewinnen wird. Und ein Drittel der Befragten geht auch davon aus, dass die Courtageeinnahmen in diesen beiden Sparten steigen werden. Etwas verhaltener fällt die Prognose dagegen für das Geschäft in der privaten Krankenvollversicherung aus: Hier rechnet über ein Viertel der Umfrageteilnehmer eher mit sinkenden Courtageeinnahmen und die Anzahl derer, die dem PKV-Voll-Geschäft eine steigende Relevanz in den kommenden fünf Jahren bescheinigen, liegt lediglich bei 13,5%.

Systemwechsel in der Krankenversicherung



Frage: Wann erwarten Sie einen Systemwechsel in der Krankenversicherung?

unabhängigen Vermittler sieht einen Systemwechsel allenfalls in zehn Jahren kommen. Die meisten Befragten rechnen jedoch aufgrund des demografischen Wandels und aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsumfelds mit steigenden PKV-Prämien.

Blick in die Zukunft von PKV und Pflege

Bei einem weiteren Blick in die Zukunft wünschen sich nahezu alle

meisten Makler an, dass sie in Sachen Höhe, Häufigkeit, Begründung und Nachvollziehbarkeit von Beitragsanpassungen in den vergangenen drei Jahren im Bereich der PKV-Vollversicherung gute Erfahrungen mit HALLESCHER, SIGNAL IDUNA Gruppe und HanseMerkur gemacht haben.

Große Hoffnungen setzen die Makler und Mehrfachagenten hauptsächlich ins PKV-Zusatz- und ins Pflegegeschäft. Knapp die

Höhe der Geschäftsanteile: Alte Bekannte auf den Treppchen

Geht es um die Zusammenarbeit mit den Versicherern, bauen die unabhängigen Vermittler auch in diesem Jahr mehrheitlich auf die altbekannten und bewährten Partner. In allen drei betrachteten Bereichen gibt es auf dem Treppchen kaum nennenswerte Veränderungen bei der Frage danach, an welche Versicherungsunternehmen die Makler und Mehrfachagenten das meiste PKV- und Pflege-Geschäft vermittelt haben.

Im Bereich der privaten Krankenvollversicherung tauschen die Gesellschaften auf dem Favoritentreppchen einmal die Plätze: Die HALLESCHER kommt von Rang 2 im vergangenen Jahr auf den Siegerplatz. Die Barmenia rückt von Platz 3 im Vorjahr auf Platz 2 nach und

Vorjahressieger HanseMerkur nimmt diesmal den Bronzerang ein. Ansonsten schiebt sich die DBV von Rang 7 auf Rang 5 und der AXA gelingt mit einem Sprung von Rang 11 auf Rang 8 die Platzierung in den Top Ten.

Bei den privaten Krankenzusatzversicherungen springt die Barmenia vom 5. auf den 1. Platz und verweist ARAG und HanseMerkur vom Gold- auf den Silber- bzw. vom Silber- auf den Bronzerang. SIGNAL IDUNA und Continentale gelingt jeweils ein Schritt nach vorn (von 6 auf 5 bzw. von 8 auf 7), die DKV schiebt sich von Platz 10 auf 8 und die SDK erreicht mit einem großen Sprung von Platz 18 auf 10 einen Rang in den Top Ten.

Auf den vorderen Rängen in der privaten Pflegeversicherung tauschen lediglich Vorjahressieger Allianz und Vorjahreszweiter IDEAL die Plätze. Auf dem 3. Rang bleibt die HALLESCHE. Etwas mehr Bewegung zeigt sich in den Top Ten, hier macht die Barmenia Boden gut und landet vom 6. Platz im Vorjahr diesmal auf dem 4. Platz. Die SIGNAL IDUNA Gruppe katapultiert sich von Rang 12 auf 5, der Münchener Verein von 13 auf 8 und die SDK steigt auf Rang 9 neu ins Ranking ein.

Bestandskundenservice, Image und Tarifflexibilität rücken in den Fokus

Aber nicht nur die Höhe des Geschäftsanteils interessiert die Autoren der AssCompact-AWARD-Studien. Daneben geht es auch darum, mit welchen Versicherern die Makler und Mehrfachagenten in den jeweils abgefragten Sparten am zufriedensten sind und worauf sich diese Zufriedenheit gründet. Hier fällt im Vergleich zur Vorjahresstudie auf: Am meisten achten die unabhängigen Vermittler nach wie vor auf die Produktqualität. Vermehrt in den Fokus rücken dahinter nun aber Bestandskundenservice, Image und Tarifflexibilität. Das Preis-Leistungs-Verhältnis und die Finanzstärke der Unternehmen verlieren dagegen etwas an Bedeutung. Behält man die 14 für das Zufriedenheitsranking ab-

DIE FAVORITEN DER MAKLER

Private Krankenvollversicherung

Platz 1	HALLESCHE (2)
Platz 2	Barmenia (3)
Platz 3	HanseMerkur (1)

Private Krankenzusatzversicherung

Platz 1	Barmenia (5)
Platz 2	ARAG (1)
Platz 3	HanseMerkur (2)

Private Pflegeversicherung

Platz 1	IDEAL (2)
Platz 2	Allianz (1)
Platz 3	HALLESCHE (3)

Basis des Rankings: Höhe des Geschäftsanteils. In Klammern das Vorjahresergebnis.

Quelle: Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2021“

gefragten Leistungskriterien insgesamt im Blick, sind die Makler in der Sparte der privaten Krankenvollversicherung neben den drei genannten Siegergesellschaften, an die das meiste Geschäft geht – Barmenia, HALLESCHE und HanseMerkur –, mit Continentale, SIGNAL IDUNA Gruppe und UniVersa am zufriedensten. Am ehesten an Kollegen weiterempfehlen würden sie in diesem Bereich die ALTE OLDENBURGER.

Auch in der privaten Krankenzusatzversicherung herrscht die größte Zufriedenheit mit Barmenia, HALLESCHE und HanseMerkur. In Sachen Weiterempfehlung an Maklerkollegen kann sich die ARAG an die Spitze setzen. Im Pflegebereich punktet Geschäftsanteile-Sieger IDEAL auch bei der Zufriedenheit, zudem sind die Umfrageteilnehmer der AssCompact-AWARD-Studie mit Barmenia, SDK und Württembergische sehr zufrieden. Weiterempfehlen würden sie am ehesten auch IDEAL und Württembergische. •

Über die Studie

Die Online-Befragung zur Studie „AssCompact AWARD – Private Kranken- & Pflegeversicherung 2021“ wurde vom 16.11.2020 bis 04.12.2020 durchgeführt. Nach einer Qualitätsprüfung flossen die Stimmen von 285 Vermittlern aus der Finanz- und Versicherungsbranche in die Stichprobe ein, die ein sehr gutes Abbild der Assekuranz- und Finanzvermittler hinsichtlich der Alters- und Geschlechtsstruktur darstellt. Die Studie kann zum Einzelpreis von 2.250 Euro zzgl. MwSt. erworben werden.

Ansprechpartnerin:
Sophia Tannreuther

Telefonnummer: 0921 7575823
E-Mail: tannreuther@bbg-gruppe.de

Informationen zu allen weiteren AssCompact Studien sind unter asscompact-studien.de zu finden.